



Heiliger **ALFONS VON LIGUORI**

Redemptorist

1696 – 1787

Gedenktag 1. August

Heiliger Alfons von Liguori

Gründer der Kongregation der Redemptoristen, Bischof

- 1696 27. September: Alfons wird in Marianella bei Neapel geboren.
29. September: Taufe in der Pfarrkirche von Santa Maria dei Vergini.
- 1706 7. März: Aufnahme in die „Bruderschaft der jungen Adelligen“ im Oratorium von Philipp Neri.
- 1713 21. Jänner: Alfons wird Doktor beider Rechte.
- 1715 Alfons wird aufgenommen in die „Bruderschaft der Doktoren“ und in die „Bruderschaft der Misericordiella“.
- 1723 Sommer: Alfons verliert den Prozess um Amatrice. (28. oder)
29. August: Alfons hat das Paulus-Erlebnis im Spital der Unheilbaren. 23. Oktober: Alfons wird Seminarist. Ende des Jahres: Erste Anfänge des „Kapellenwerkes“.
- 1724 November: Alfons wird Mitglied der „Apostolischen Missionen“ und beginnt seine Tätigkeit als Volksmissionar.
- 1725 April: Alfons tritt in die „Bruderschaft der Weißen“ (Bianchi de la giustizia).
- 1726 21. Dezember: Alfons empfängt die Priesterweihe.
- 1727 Alfons veröffentlicht sein erstes Werk „Ewige Wahrheiten“.
- 1729 Mitte Juni: Alfons nimmt Wohnung im „Kolleg der Chinesen“ (Ripa, Falcoia).
- 1730 Mai - September: Alfons erholt sich in den Bergen bei Scala („Maria von den Bergen“).
- 1732 9. November: Gründung der Redemptoristenkongregation in Scala.
- 1745 Die Redemptoristen beziehen die beiden neuen Klöster von Pagani und Iliceto.
Alfons veröffentlicht seine „Besuchungen des Heiligsten Altarsakramentes“.
14. November: Tod seines Vaters.
- 1749 25. Februar: Papst Benedikt XIV. erteilt der Kongregation die kirchliche Anerkennung. Alfons veröffentlicht sein Buch „Die Herrlichkeiten Mariens“.

- 1753 Alfons veröffentlicht den ersten Band seiner Moraltheologie.
 1755 28. November. Tod seiner Mutter.
 16. Oktober: Tod seines Mitbruders, des heiligen Gerhard Majella.
 1762 März: Alfons wird zum Bischof von S. Agata dei Goti gennant.
 1768 Mai: Alfons wird von der „Lendengicht“ befallen.
 1775 27. Juli: Alfons kehrt ins Kloster nach Pagani zurück.
 1779 9. August: Alfons segnet den entfesselten Vesuv.
 1783 28. Juni: Alfons dankt als Generaloberer ab.
 1787 1. August: Alfons stirbt in seiner Klosterzelle von Pagani.
 1816 6. September: Pius VII. spricht ihn selig.
 1839 26. Mai: Gregor XVI. spricht ihn heilig.
 1871 Pius IX. erhebt ihn zum Kirchenlehrer.
 1950 Pius XII. ernennt ihn zum Patron der Beichtväter und der Moraltheologen.



Worte des Heiligen Alfons

Sei überzeugt, dass auf die Nacht der Tag folgt. Aber der Tag, nach dem wir in diesem Leben allein verlangen sollen, ist der, an dem wir Gott von Angesicht zu Angesicht schauen und lieben werden.

Das Gebet vermag alles. Was uns aus eigener Kraft nicht möglich ist, das können wir mit der Hilfe Gottes. Wer betet, wird sicher gerettet.

Liebt Gott und seid fröhlich. Wer einen so guten Gott liebt, darf niemals Gedanken der Traurigkeit in seinem Herzen aufkommen lassen.

Du kannst mit Gott so zärtlich umgehen wie ein Kind mit seiner Mutter.

Tue alles mit Ruhe und übergebe, was sich nicht ändern lässt, in die Hände Jesu Christi.

Was will Gott anderes als unser Glück? Können wir jemanden finden, der uns mehr liebt als Gott?

Gott ruft dich, dass du Gutes tust. Tu es also heute. Vielleicht hast du morgen keine Zeit mehr, oder Gott ruft dich nicht mehr.

In Jesus finden wir alles, was wir wünschen können: Licht, Kraft, Frieden, Vertrauen, Liebe und ewige Herrlichkeit.

Ein wahrer Verehrer Mariens kann nicht verloren gehen.



*Vom heiligen Alfons gemaltes
Marienbild*

Das Gebet des heiligen Alfons zur Mutter Gottes

*„Schmerzhaftes Mutter,
erflehe Du mir die Gnade,
dass die Verdienste Christi
mir zuteil werden.
Ich bitte Dich,
erlange mir diese Huld um der
Liebe Deines Sohnes willen,
der auf Kalvaria vor Deinen
Augen Sein Haupt neigte
und starb.
Du Königin der Märtyrer,
Du Fürsprecherin der Sünder,
eile mir stets zu Hilfe,
besonders aber in der Stunde
meines Todes.
Amen.*